Ein Dank an alle Gartenbauvereine im Markt Oberthulba









Als Dankeschön für die geleistete Arbeit lud der Markt Oberthulba die sieben Gartenbauvereine zu einem Helferfest ein. In der Marktscheune in Oberthulba wurden die Gäste von 1. Bürgermeister Mario Götz und 3. Bürgermeisterin Margot Schottdorf, die gleichzeitig auch Vorsitzende des Gartenbauvereins Oberthulba ist, begrüßt, bevor es zu einem Rundgang durch Oberthulba ging. Die kleine Tour führte über den Marktplatz, wo Altbürgermeister Gotthard Schlereth einige Erläuterungen gab, vorbei an der ein oder anderen gemeindlichen Grünanlage bis zum Garten von Norbert Schmäling. Dieser erläuterte anschaulich, wie bei weiter steigender Klimaerwärmung ein Selbstversorgergarten aussehen kann. Schmäling setzt auf das Muldenbeet, Kompost, Mulchschichten aus Gartenabfällen und einer dem Klima angepassten Sortenauswahl. Der Weg führte weiter über das vom Gartenbauverein Oberthulba genutzte Telekomgebäude mit dem Außengelände am Friedhof. Hier wurden die frisch angelegten Hochbeete der Kindergruppe "Naturkids" in Augenschein genommen. Vorbei an der alten Synagoge mit Erläuterungen zum geschichtlichen Hintergrund von Gotthard Schlereth und Bürgermeister Mario Götz ging es zurück zur Marktscheune. In einem kurzen Überblick erläuterte hier 1. Vorsitzende Margot Schottdorf die Aktivitäten ihres Vereins. Sebastian Knüttel aus Hassenbach stellte in einem Bildvortrag das "Sortenerhaltungsprojekt der Birnen" vor. Mit einem Dankeschön durch 1. Bürgermeister Mario Götz an alle ehrenamtlichen Helfer klang der Nachmittag bei gemütlichem Beisammensein aus. Fotos: Barbara Beiersdörfer. Text: Susanne Hämel